

Verdingungsunterlage des Auftraggebers

Personenverkehrsgesellschaft mbH Weimarer Land
 Flurstedter Marktweg 10
 99510 Apolda
 Deutschland (Thüringen)

über die Beschaffung von Linienbussen für den ÖPNV

Vergabeart	Offen
Auftragsart	Lieferauftrag
Auftragstyp	Kaufleasing
Auftragsgegenstand	Low-Entry-Bus 12 m Low-Entry-Bus 15 m
Gesamtumfang	Sechs neue Low-Entry-Busse 12 m Zwei neue Low-Entry-Busse 15 m
Lose	Ja, zwei
Abgabeform	Angebote werden auf www.evergabe.de eingereicht. Die Kommunikation mit den Bietern erfolgt ebenfalls über diese Plattform.
Sprache	Deutsch
Angebotsfrist	90 Tage nach Einreichung
Lieferungsfrist	Die Leistung ist schnellstmöglich, jedoch bis spätestens zum 31.12.2025, zu erbringen. Bei Vertragsabschluss werden verbindliche Fristen vereinbart.
Vergabeprüfstelle	Thüringer Vergabekammer
Zahlungskonditionen	30 Tage nach Erhalt der Rechnung
Umfang Dokumente	
Verdingungsunterlage	Vier Seiten
Lastenhefte	Low-Entry-Bus 12 m 34 Seiten Low-Entry-Bus 15 m 34 Seiten
Ersatzteilwarenkorb	Drei Seiten

Nachweise des Bieters
Verfügt über die benötigten Konstruktionsressourcen und Herstellungseinrichtungen
Aktiv bei der Entwicklung, Herstellung und Lieferung von Niederflurlinienbussen/Low-Entry-Bussen in den letzten zehn Jahren beteiligt
Regelmäßige Schulungen des Instandhaltungspersonals für technische Hilfe, Service und Kundendienst
Angabe zu Vertragswerkstätten innerhalb von 25 km vom Betriebsstandort in Apolda
Ersatzteilversorgung laut Ersatzteilwarenkorb nach VDV Mitteilung 2315 und Lastenheft
Verzicht auf Kinderarbeit und Achtung der Compliance
Aussage über Rücknahmebedingungen und garantierte Rücknahmewerte nach 96 und 144 Monaten unabhängig von Neubeschaffungen
Berechnung der LCC Kosten in Cent pro Kilometer unterteilt nach ökologischen Kosten

(Kraftstoff, Kohlendioxid, etc.) und ökonomischen Kosten (Reparatur- und Wartungskosten, etc.) für die Nutzungsdauer von 144 Monaten im Linienverkehr bei einer jährlichen Fahrleistung von 60.000 km. Als interner Stundenverrechnungssatz sind 80 EUR netto pro Personal anzunehmen.
Angabe der Emissions- und Umweltkosten nach EU-Richtlinie 2009/33/EG mit SORT 1 – 3, höchste Relevanz hat SORT 2
Darstellung der Gewährleistung laut Lastenheft
Darstellung von Serviceverträgen und Schulungsangeboten mit Preisangaben
Übernahme von Kosten für technische Gespräche und Lieferungen der Fahrzeuge
Möglichkeiten zur kostenfreien Besichtigung des Herstellungswerkes

Ausschluss vom Verfahren
Beantragung eines Insolvenz- oder Vergleichsverfahrens
Schulden bei öffentlichen Abgaben oder Steuern
Mangelnde Zuverlässigkeit und geringes Vertrauen in die Leistungsfähigkeit
Abgabe von falschen Erklärungen bezüglich Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit, Zertifizierungen, Compliance, Referenzen oder Produktbeschreibungen
Verwendung von abweichenden Unterlagen als in der Verdingungsunterlage gefordert, unvollständige oder verspätete Abgabe
Angebote ohne rechtskräftige Unterschrift
Leistungsbeschreibung und technische Anforderungen nach § 28 (2) und (3) der Sektorenverordnung
Nach § 55 (1) der Sektorenverordnung müssen 50 Prozent der Gesamtmenge des Bieters in der EU hergestellt werden
Auf Grundlage des EU-Beschlusses von 8. April 2022 (Verordnung (EU) 2022/576) die Verordnung über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren (VO (EU) Nr. 833/2014 vom 31. Juli 2014) und Art. 5 k der vorgenannten Verordnung (auch „Sanktions-VO“ genannt) werden folgende Konstellationen ausgeschlossen <ul style="list-style-type: none"> • Bieter, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Sanktions-VO durch <ul style="list-style-type: none"> ○ die russische Staatsangehörigkeit oder die Niederlassung in Russland, ○ die Beteiligung einer natürlichen Person oder eines Unternehmens, auf die eines der Kriterien zutrifft, an Ihrem Unternehmen über das Halten von Anteilen im Umfang von mehr als 50 Prozent oder ○ das Handeln des Bieters im Namen oder auf Anweisung von Personen oder Unternehmen, auf die die zuvor genannten Kriterien zutreffen, haben • Bieter, die zur Erfüllung der Leistung Nachunternehmer, Unterauftragnehmer, Lieferanten u. ä. einsetzen, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Sanktions-VO haben, durch <ul style="list-style-type: none"> ○ die russische Staatsangehörigkeit oder die Niederlassung in Russland, ○ die Beteiligung einer natürlichen Person oder eines Unternehmens, auf die eines der Kriterien zutrifft, an Ihrem Unternehmen über das Halten von Anteilen im Umfang von mehr als 50 Prozent oder ○ das Handeln des Bieters im Namen oder auf Anweisung von Personen oder

Unternehmen, auf die die zuvor genannten Kriterien zutreffen
--

Zuschlagskriterien	Wertigkeit in Prozent
Betriebskosten	12
Rückkaufwerte	10
Qualität, Zertifizierung	10
Verfügbarkeit Kundendienst, Ersatzteile und technische Hilfe	10
Gewährleistung	8
Umweltkriterien	8
Lieferfristen und Liefersicherheiten	8
Werkstattnähe- und Erreichbarkeit	8
Preis	6
Ersatzteilpreise gemäß Warenkorb	6
Leistungsdaten und Eigenschaften	4
Zweckmäßigkeit und Ästhetik	4
Kosten Werkstattausstattung, Schulung und Diagnose	4
Serviceverträge	2

Erläuterung Bewertung
Die maximal möglichen Bewertungspunkte sind 100
Je Kategorie werden 100 Prozent bei überdurchschnittlicher Erfüllung vergeben, 80 Prozent bei der zu erwartenden Leistungsfähigkeit und 60 Prozent oder weniger bei unterdurchschnittlichem Erfüllungsgrad
Bei fehlenden Angaben in einer oder mehreren Kategorien werden diese mit je null Prozent bewertet
Für den Preis und die Rückkaufwerte gelten die Bewertungsgrundlagen anhand des günstigsten/vorteilhaftesten, jedoch angemessenen Angebotes in linearer Abstufung
Zur Orientierung für die Bieter werden folgend die Bewertungsschwerpunkte der einzelnen Zuschlagskategorien beispielhaft dargestellt
Betriebskosten: LCC, Vergleich Kilometerkosten, Wartungsintervalle und -pläne
Ersatzteilpreise gemäß Warenkorb: Betrachtung der Materialkosten und -haltbarkeit
Rückkaufwerte: Vergleich der Rückkaufwerte für 96 und 144 Monate
Umweltkriterien: Kraftstoffverbrauch nach SORT 1 – 3, Emissionen und Recyclingwerte
Werkstattnähe- und Erreichbarkeit: nächste qualifizierte Werkstatt vom Betriebshof, Öffnungszeiten, Verfügbarkeiten
Lieferfristen und Liefersicherheiten: Dauer bis zur Anlieferung, garantierte Verfügbarkeitsdauer von Ersatzteilen
Leistungsdaten und Eigenschaften: Antriebsstrang, Sicherheitsmerkmale und Komfortfunktionen; Übereinstimmungsgrad der Lieferleistung mit dem Lastenheft

Gewährleistung: Gewährleistungsdauer und -umfang, ggf. Kulanzregelungen
Qualität, Zertifizierung: Erfüllung der geforderten Zertifizierungen, Vollständigkeit, ggf. Übererfüllung der Standards durch eigene Qualitätsmaßnahmen
Zweckmäßigkeit und Ästhetik: kompatibel für den Einsatzzweck, hohe Sitzplatzanzahl, niedriger Wendekreis, Einhaltung der geforderten Abmessungen, modernes und ansprechendes Busdesign, Modellalter
Kosten Werkstattausstattung, Schulung und Diagnose: Kosten für Werkstatturnrüstung und Diagnosesoftware/-hardware, Schulungsangebote, Umfang und Kosten, ggf. kostenlose Schulungen und Werkzeug zum Kauf
Serviceverträge: Serviceangebote und deren Kosten bspw. Leasing, Übernahme Wartung und Reparatur, Mietmodelle, etc.
Verfügbarkeit Kundendienst, Ersatzteile und technische Hilfe: nächstgelegenes Vertriebsbüro vom Betriebshof, Ersatzteilversorgung, Ersatzteillieferzeiten, voraussichtliche Standzeiten, Absicherung der technischen Hilfe auch in der Zukunft

Sonstiges
Nebenangebote sind unzulässig
Die allgemeinen Bestimmungen der Sektorenverordnung bilden die Grundlage der Vergabe
Der Auftraggeber nimmt von § 56 VgV Gebrauch und wird keine Unterlagen nachfordern, falls Angebote unvollständig eingegangen sind
Zuschlagserteilung, Endabnahme, Erfüllungsort und Gerichtsstand für die Fahrzeuge ist der Sitz des Auftraggebers